

Liebe Freundinnen und Freunde des Jakobspilgerns,

für "alte Hasen" auf dem Jakobsweg eine Selbstverständlichkeit und vielleicht überflüssige Frage. Doch unsere Pilger-Vorbereitungsseminare und viele E-Mail-Anfragen machen deutlich, dass das Alleinreisen auf dem Camino eine Hürde bedeutet und für viele Neueinsteiger schlichtweg (zunächst) unvorstellbar ist.

"Brennt in Dir auch eine „wahnsinnige“ Reiselust und Du bist genau wie wir gerne „zu Fuß“ unterwegs? Doch niemand möchte Dich begleiten und Du scheust Dich, vollkommen alleine loszuziehen? Dann geht es Dir so wie vielen anderen Menschen auch, die es nicht schaffen, Ihre Ängste zu überwinden oder sich vollkommen unnötig einreden, wie schwer und langweilig es doch ist, alleine zu reisen!

Dabei ist alles, was es als „Alleinreisender“ braucht, ein wenig Mut und zu Beginn die richtige Soloreise zum Einstieg, auf der möglichst wenig schiefgehen kann und auf der Du schnell und einfach Anschluss zu Gleichgesinnten findest.

Warum das Wandern auf dem Jakobsweg ein idealer Start für Alleinreisende ist, darüber gibt die folgende Website nützliche Informationen:

<http://feel4nature.com/8-gruende-fuer-das-jakobsweg-wandern-als-soloreisedebuet/2015>"

08. Juni 2017 (Do.) - 19.00 Uhr

Pilgertreffen im Jakobuszentrum, Münster-Aasee

Thema: „Via Podiensis - ein Stück "La Plus Belle France"

Die Via Podiensis ist der bekannteste der vier historischen Jakobswege durch Frankreich. Er beginnt in Le-Puy-en-Velay in der Auvergne, endet in Saint-Jean-Pied-de-Port in den Pyrenäen und stellt eine der ältesten Pilgerrouten zum Jakobusgrab dar, erwähnt schon in Pilgerführern des 12. Jahrhunderts.

Die Via Podiensis gilt auch als der schönste der französischen Jakobswege, da hier landschaftliche Schönheit, Flora und Fauna, geologische Vielfalt aber auch historische Architektur den Pilger und die Pilgerin begleiten. Abschnitte des Weges sowie einige Brücken sind als Weltkulturerbe ausgezeichnet; mehrere Orte als "Plus Beaux Villages de France".

Peter Erhardt (Münster) berichtet vom Abschnitt Le Puy - Conques - Moissac, auf dem seine Frau und er im Juni 2016 für drei Wochen gepilgert sind.

Pilgerinteressierte treffen sich um **19.00 Uhr** im **Jakobus-Gemeindezentrum der ev. Jakobus-Kirche**, Bonhoefferstraße / Ecke Beckstraße, 48151 Münster

Ein geringer Teilnehmerbeitrag (3,-) wird erbeten.

Benötigen Sie einen internationalen Pilgerpass "Credential", den Pilgerpass Westfalen oder Jakobsmuscheln für den Camino? Beim Pilgertreffen sind diese erhältlich.

Natürlich können die Pilgerausweise auch Online bestellt werden über unsere Website www.jakobus-muenster.de

nächster Pilgerstammtisch der Jakobsfreunde in Münster:

Mi., 13. September 2017 im Kirchenfoyer (Salzstraße)

(In den Monaten Juli und August machen wir eine Sommerpause. Selbstverständlich sind **Pilgerpässe Westfalen** und **Credentiale** auch in dieser Zeit erhältlich und auch E-Mails werden beantwortet.)

04.11.2017: Workshop Jakobswege / SAVE THE DATE

Liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Workshop "Wege der Jakobspilger in Westfalen" 2016,

gerne möchte ich Sie über die Entscheidung informieren, dass der im letzten Jahr so erfolgreich durchgeführte Workshop zu den Wegen der Jakobspilger in Westfalen von nun an jährlich stattfinden wird.

In diesem Jahr ist **Samstag, der 4. November** als Termin festgelegt worden. Veranstaltungsort wird wie beim letzten Mal das **Landeshaus in Münster** sein. Bei Interesse können Sie sich diesen Tag schon einmal freihalten. Bitte geben Sie den Terminhinweis auch gerne an weitere Interessenten weiter. Die richtigen Einladungen mit dem Programm und der Aufforderung zur konkreten Anmeldung werden im Herbst verschickt. Natürlich können Sie das Programm dann auch auf unserer Internetseite www.jakobspilger.lwl.org einsehen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und allen, die noch ein Stück Pilgerweg vor sich haben Buen Camino
Ulrike Steinkrüger M.A. (wiss. Referentin)

Altertumskommission für Westfalen / Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
An den Speichern 7, 48157 Münster
Tel.: 0251 591-899-3
E-Mail: ulrike.steinkrueger@lwl.org

Unser Spendenbeitrag im Mai 2017:

2.500,- € Spende: Umweltstiftung Greenpeace / Meeresschutz-Fonds (C)

Die Jakobsfreunde Münster sind somit erstmals Stifter; das bedeutet, dass die Zinsen aus dem Stiftungskapital auch in 50 oder 100 Jahren für die jährliche Projektfinanzierung zum Schutz der Meere mit allen dazugehörigen Aspekten

verwendet werden - eine Investition in die Zukunft - auch über unser eigenes Dasein hinaus!

Die Abgabe unzähliger "Pilgerpässe Westfalen" und "internationaler Pilgerpässe „Credenciales" macht es möglich, dass dieser Betrag zustande gekommen ist! Danke an alle UnterstützerInnen!

Link: <http://www.muenster.org/jakobus/home/unsere-spendenbeitraege.html>

Link: <http://umweltstiftung-greenpeace.de/ihr-engagement/themen-fonds>



„Ich habe mir meine besten Gedanken ergangen und kenne keinen Kummer, den man nicht weggehen kann.“

(Søren Kierkegaard, dänischer Philosoph, Theologe und Schriftsteller, 1813 – 1855)

Buen Camino auf allen Wegen! ULTREIA! Rita M. Meyer

**Sparen Sie pro Seite ca. 200 ml Wasser, 2 g CO2 und 2 g Holz:
Drucken Sie daher bitte nur, wenn es wirklich notwendig ist.**

*Falls die Pilgernews von Jakobus Münster zukünftig nicht mehr erwünscht sind,
reicht eine kurze Mitteilung per E-Mail;
die Adresse wird daraufhin unverzüglich aus dem Newsletter-Verteiler gelöscht.*